

Die 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele

Informationen, Anknüpfungspunkte und unterstützende Angebote für Stuttgarter Schulen



Die 17 globalen Ziele sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Nachhaltigkeit (Sustainable Development Goals – SDGs) wurden im September 2015 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York verabschiedet.

Die SDGs skizzieren eine neue und ehrgeizige weltweite Agenda, um Armut und Hunger zu reduzieren, Gesundheit zu verbessern, Gleichberechtigung zu ermöglichen, den Planeten zu schützen und Partnerschaften zu stärken.

Alle Staaten und alle Menschen sind für die Umsetzung der Ziele verantwortlich. Wir alle sind Teil des Wandels. Bildungsarbeit, die die globalen Nachhaltigkeitsziele und ihre Themen aufgreift, leistet einen wichtigen Beitrag.

Leitperspektive „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ des Bildungsplans

Durch die systematische Einbeziehung der Leitperspektive „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) in den neuen Bildungsplan (2016) des Landes Baden-Württemberg wird eine Kompetenzentwicklung angestrebt, die Kinder und Jugendliche dazu befähigt, in vielfältigen Kontexten und Lebensbereichen wirksam gestalten zu können.

Die Lernenden sollen befähigt werden, verantwortungsbewusst mit der Umwelt umzugehen und so zu handeln, dass eine funktionierende Wirtschaft und eine gerechte Weltgesellschaft für jetzige und zukünftige Generationen möglich wird. Die Integration der Leitperspektive BNE betrifft alle Fächer und Wahlbereiche, Jahrgangsstufen und Schularten. Sie ist ein wesentlicher Schritt zur strukturellen Verankerung, Vertiefung und Ausweitung des Bewusstseins und des Handelns für mehr soziale, wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit.

Zur Umsetzung der Agenda 2030 für eine bessere Welt wird der Bildung eine besondere Rolle für gesellschaftlichen Wandel zugeschrieben. Dabei können sich Angebote im Unterricht sowie außerschulische Lernorte sehr gut ergänzen. Sie zeichnen sich durch eine alltagsweltliche Ausrichtung aus und verbinden kulturelle, künstlerische, naturwissenschaftliche sowie gesellschaftspolitische Fragestellungen. Das Lernen wird praktisch erfahrbar.

Mit dieser Übersicht möchten wir entsprechend der 17 Ziele städtische und zivilgesellschaftliche Akteure in Stuttgart vorstellen, mit denen die Bildungsarbeit rund um die Nachhaltigkeitsziele gemeinsam umgesetzt werden kann. Auf der Rückseite des Faltblattes finden Sie weiterführende Links, die die Auflistung der Akteure ergänzen, sowie Hinweise auf konkrete Materialien und Angebote für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte.

Weiterführende Informationen und unterstützende Angebote zu Globalem Lernen im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung

Globales Klassenzimmer im Welthaus Stuttgart

Das Globale Klassenzimmer im Welthaus Stuttgart vermittelt in Zusammenarbeit mit Expert/innen aus verschiedenen Ländern und Kulturen globale Zusammenhänge. Der außerschulische Lernort lädt ein, in diesem Raum die ganze Welt in ihrer kulturellen Vielfalt zu erfahren, die eigene Urteilsfähigkeit zu schärfen und Handlungsalternativen für die Eine Welt zu entdecken. Lust auf Veränderung, politisches Engagement und kritischer Konsum sollen nicht zuletzt durch vielfältige und ganzheitliche Lernmethoden geweckt werden.

www.welthaus-stuttgart.de/top/globales-klassenzimmer/

Das EPiZ – Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen

Das EPiZ ist ein Haus des Globalen Lernens für Baden-Württemberg und darüber hinaus. Im EPiZ ist das Programm „Bildung trifft Entwicklung“ (BtE) angesiedelt, das Referent/innen für Bildungsveranstaltungen des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an Schulen vermittelt. Das Programm „CHAT der WELTEN“ kombiniert Globales Lernen und digitale Medien und ermöglicht einen direkten Austausch von Schüler/innen in Baden-Württemberg mit Gleichaltrigen im Globalen Süden und mit Expert/innen weltweit. Die EPiZ-Bibliothek bietet umfassende Medien zu Globalem Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung, der Agenda 2030 und den SDGs. Es stehen sowohl didaktische Materialien, Sachliteratur und Fachzeitschriften als auch Ausstellungen und Lernkisten zur Aus- und Fernleihe zur Verfügung. Außerdem bietet das EPiZ einen Beratungsservice für Schulen und Akteure der außerschulischen Bildungsarbeit.

www.epiz.de

BNE Kompass

Der BNE Kompass ist eine Online Datenbank für außerschulische Angebote im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung in Baden-Württemberg. Es können Medien, E-Learning-Angebote, Projekte, Lernorte sowie Referent/innen recherchiert werden, die den Unterricht in allen Fächern ergänzen oder mit außerschulischen Angeboten bereichern. Zu allen Angeboten finden sich entsprechende Bezüge zu den Bildungsplänen in Baden-Württemberg.

www.bne-kompass.de

Landeshauptstadt Stuttgart (LHS)

Im Mai 2018 hat der Gemeinderat die Unterzeichnung der Erklärung „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ des Deutschen Städtetages und der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas beschlossen. Damit erklärt die Landeshauptstadt Stuttgart ihre Bereitschaft, die Vereinbarungen der globalen Agenda 2030 auf lokaler Ebene mit konkreten Maßnahmen umzusetzen. Die Koordinierungsstelle „Globale Entwicklungsziele“ unter Federführung der Abteilung Außenbeziehungen arbeitet in Kooperation mit vielfältigen Partnern, um die Nachhaltigkeitsziele in die Breite zu vermitteln und zu verankern. Im Verbund mit der Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft ist dabei der Zugang über Bildung wichtig, um Kinder und Jugendliche gezielt zu erreichen und für nachhaltiges Handeln vor Ort zu motivieren. Verschiedene Abteilungen der Landeshauptstadt bieten vielfältige Unterstützung zu allen Bereichen der Nachhaltigkeit.

www.stuttgart.de (Agenda 2030)

Weiterführende Links:

- **Portal Globales Lernen:** Fokus Sustainable Development Goals (SDG) / www.globaleslernen.de/de
- **Lernplattform nachhaltige Entwicklungsziele** / www.lernplattform-nachhaltige-entwicklungsziele.de
- **„The World’s Largest Lesson“:** Lernplattform zu den SDGs der Vereinten Nationen / www.worldslargestlesson.globalgoals.org/de
- **„Sustainable Development Platform“** der Vereinten Nationen (Englisch) / www.sustainabledevelopment.un.org
- Informationen des **Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)** / www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/index.html

Herausgeber:

Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft und Abteilung Außenbeziehungen mit dem Projekt „Globale Entwicklungsziele“

www.stuttgart.de/bildungspartnerschaft

STUTTGART



Marktplatz 1 | 70173 Stuttgart

Gefördert von



Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer



Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Dieses Faltblatt wurde in Zusammenarbeit mit dem EPiZ – Entwicklungspädagogisches Informationszentrum im Arbeitskreis Eine Welt Reutlingen e.V. erstellt.



Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen im Arbeitskreis Eine Welt e.V.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!